

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 26 (1908)
Heft: 264

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
 Schweiz: Jährlich Fr. 6
 2½ Semester
 Ausland: Zuschlag des Porto
 Es kann nur bei der Post
 abonniert werden
 Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnemente:
 Suisse: un an fr. 6
 2^e semestre
 Etranger: Plus frais de port
 On s'abonne exclusivement
 aux offices postaux
 Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paratt 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren in den Monaten Juli und August 1908/1907. — Importation et exportation des principales marchandises pendant les mois de juillet et août 1908/1907. — Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen. — Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer. — Internationale Baumwoll-Statistik. — Anstellungen: Alaska-Yukon-Pacific Exposition; Internationale Ausstellung in Brüssel 1910. — Expositions: Alaska-Yukon-Pacific Exposition; Exposition internationale à Bruxelles en 1910. — Neuausgabe des Internationalen Uebereinkommens über den Eisenbahn-Prachtverkehr. — Einführung in den freien Verkehr der Schweiz. — Importation dans la circulation libre de la Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird hiemit der unbekannt Inhaber der Inhaberschuldverschreibung Nr. 109,067 der Schweizer Volksbank in Wetzikon per Fr. 1000, datiert den 9. Mai 1903, mit Halbjahreszinscoupons per 1. Februar 1907 ff. und Talon, aufgefördert, dieses Urkunde binnen einer Frist von 3 Jahren, von der ersten Publikation dieses Aufrufs im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, bei der Bezirksgerichtskanzlei Hinwil vorzulegen, widrigenfalls dieselbe kraftlos erklärt würde. Hinwil, den 22. April 1907.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **O. Hess.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau de Porrentruy.

1908. 21 octobre. Le chef de la maison Paul Amweg, à Porrentruy, est Paul Amweg, originaire de Vendincourt, domicilié à Porrentruy. Genre de commerce: Epicerie, houlangerie, graines potagères et vins en gros.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1908. 21. Oktober. Unter dem Namen Viehzuchtgenossenschaft Flühli gründet sich mit Sitz in Flühli und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke, durch Ankauf von Zuchtstieren und Kühen reinsten Abstammung der Schwyzer Braunviehrasse, durch zielbewusste Auswahl und Haltung, sowohl der Stammtiere, als ihrer Nachkommen, durch Führung eines Zuchtregisters und möglichst rationelle Aufzucht der Jungviehware, den Anforderungen der ausländischen Käufer besser zu entsprechen, den Viehstand im allgemeinen zu heben und somit einen grösseren Gewinn aus ihrer züchterischen Tätigkeit zu erreichen, als bisher. Die Statuten sind am 11. Oktober 1908 beschlossen worden. Mitglied ist, wer bei der Gründung beigetreten ist, die Statuten unterschrieben und die nachstehend vorgesehene Zahl Anteilscheine eingelöst hat. Die Aufnahme später Eintretender ist überdies von einem Beschluss der Generalversammlung abhängig. Jeder Genossenschafter hat je nach der Grösse seines Viehstandes ein oder mehrere Anteilscheine zu übernehmen und zwar für 1—5 weibliche Tiere einen, 6—10 zwei, 11 und mehr drei. Jungvieh, das ein Altersjahr nicht überschritten hat, wird nicht gezählt. Jeder Anteilsschein beträgt Fr. 40 und ist bei Unterzeichnung der Statuten einzulösen. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Unzahlbarkeit, Tod und Ausschluss. Ersterer kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres nach vorausgegangener dreimonatlicher schriftlicher Kündigung erfolgen. Erben von Genossenschäftern, die ein bezügliches schriftliches Gesuch stellen, können ohne weiteres in die Genossenschaft aufgenommen werden, sofern sie die Pflichten des verstorbenen Genossenschäfters übernehmen und eine Liegenschaft in der Gemeinde Flühli haben. Freiwillig austretende oder ausgeschlossene Genossenschäftler haben an die Schulden und Verbindlichkeiten der Genossenschaft die auf ihren Geschäftsanteil entfallende Rate beizutragen. Einen Anspruch auf das Guthaben der Genossenschaft haben sie nicht, dagegen hat die Hauptversammlung das Recht, je nach Billigkeit einen Anteil am Guthaben zuzuerkennen oder nicht. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschäftler ist ausgeschlossen. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und ein Vorstand von drei Mitgliedern; derselbe vertritt die Genossenschaft nach aussen und führen in deren Namen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Siegfried Emmenegger, von Flühli; Vizepräsident zugleich Kassier: Franz Schneider, von Schöpflheim; Aktuar: Otto Enzmann, von und alle in Flühli.

21. Oktober. Inhaber der Firma Anton Künzli in Dagmersellen ist Anton Künzli, von und in Dagmersellen. Viehhändler.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

1908. 20. Oktober. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft St. Antoni besteht mit Sitz in St. Antoni eine Genossenschaft, die bezweckt: a. Verbesserung des Rindviehbestandes durch Auswahl der durch Zucht geeigneten Muttertiere der Rotfleischviehrasse, Paarung derselben mit prämierten, wenn

immer tüchtig, erstklassigen Zuchtstieren unter Führung eines zweckentsprechenden Zuchtregisters; b. Verbesserung durch rationelle Haltung und Aufzucht der Tiere; c. Ankauf oder Pachtung und Betrieb von entsprechenden Sommerweiden. Die Statuten sind am 28. Juni 1908 genehmigt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch Unterzeichnung der Statuten. Später Eintretende haben sich beim Präsidenten anzumelden; die Aufnahme erfolgt durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung. Die Mitglieder haben von jedem in das Zuchtregister neu einzutragenden Stück Vieh eine einmalige Eintragungsgebühr von zwei Franken zu leisten. Die Mitgliedschaft wird eingehört durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede frei, er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens drei Monate vorher dem Präsidenten schriftlich angezeigt werden. Beim Tod ist die Mitgliedschaft auf die Erben des verstorbenen Mitgliedes übertragbar. Der Ausschluss erfolgt durch die Genossenschaftsversammlung gegenüber Mitgliedern, welche den Bestimmungen der Statuten und den Beschlüssen der Genossenschaftsversammlung nicht nachkommen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Vermögen derselben, im weitern halten alle Mitglieder solidarisch. Ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaftsversammlung findet ordentlichweise jährlich einmal im Monat Februar statt, zur Entgegennahme des Jahresberichtes und Genehmigung der Jahresrechnung. Der Zeitpunkt und die Verhandlungsgegenstände der Genossenschaftsversammlung sollen den Mitgliedern schriftlich durch einen Weibel oder die Post, oder durch Veröffentlichung in dem in der Gegend am meisten abonnierten Blatte, wenigstens drei Tage vorher bekannt gegeben werden. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand bestehend aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und dem Sekretär-Kassier, die wieder wählbar sind. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Namens derselben zeichnen der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär-Kassier kollektiv. Der Vorstand besteht aus Martin Schwallier, Grossrat in St. Antoni, Präsident; H. Christoph Aebischer, in Guglienberg, Gde. St. Antoni, Vizepräsident, und Johann Sturny, Sohn des Josef, in Niedermonten, Aktuar und Kassier; Peter Pasel, in Niedermonten; Johann Vonlanthen, in Niedermuhren, und Franz Schwallier, in Zühl. Geschäftslokal: Wirtschaft St. Antoni.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal.

1908. 20. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Theodor von Arx und C^{ie} in Egerkingen (S. H. A. B. Nr. 40 vom 2. Februar 1904, pag. 158) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen; Aktiven und Passiven gehen über an die schon eingetragene Firma «Theodor von Arx» in Egerkingen (S. H. A. B. Nr. 242 vom 10. Juni 1905, pag. 965).

20. Oktober. Die Firma Theodor von Arx in Egerkingen (S. H. A. B. Nr. 242 vom 10. Juni 1905, pag. 965) nimmt in die Natur des Geschäftes ferner auf: Korhwarenfabrikation.

Bureau Stadt Solothurn.

21. Oktober. Inhaber der Firma Ludwig Doerr-Zemp in Solothurn ist Ludwig Doerr-Zemp; von Wembach (Hessen), Hotelier, in Solothurn. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotels zum Hirschen. Geschäftslokal: Hotel Hirschen in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1908. 19. Oktober. Inhaber der Firma A. Nufer-Vogt in Basel ist August Nufer-Vogt, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: St. Jakobsstrasse 118 (Restauration zum Wolf).

19. Oktober. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Kellerhals, Bellasio & C^{ie} in Basel (S. H. A. B. Nr. 49 vom 8. Dezember 1906, pag. 1986) reduziert der Kommanditär Johann Michael Rieffel-Dörr seine Kommanditbeteiligung von bisher Fr. 65,000 auf nunmehr fünfundvierzigtausend Franken (Fr. 45,000). Die Firma verzehrt als nunmehrige Natur ihres Geschäftes: Handel in Eisen, Eisenwaren und Eisensugwaren.

19. Oktober. In die Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma Gesellschaft für Malzfabrikation in Basel (S. H. A. B. Nr. 81 vom 29. Mai 1890, pag. 425) ist gewählt worden: Dr. Robert Paganini, von und in Basel, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1908. 20. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Industrie-Gesellschaft (Société Industrielle Suisse) in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 7. April 1908, pag. 606) hat an Heinrich Knecht, Werkstätten-Ingenieur, von Stein a Rh., und Otto Schmidt, Chef des Konstruktionsbureau, von Serba (Kreis Roda, Sachsen-Altenburg), beide in Neuhausen, Kollektivprokura erteilt, in dem Sinne, dass je einer derselben kollektiv mit einem technischen Direktor, oder mit einem der andern Prokuristen für die obgenannte Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnet.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Muri.

1908. 21. Oktober. Unter dem Namen Kantonale Pflegeanstalt in Muri hat sich mit dem Sitze in Muri ein Verein gebildet, welcher die Erwerbung des ehemaligen Klosters Muri, sowie die Errichtung und den Betrieb einer Pflegeanstalt in demselben zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 9. September 1908 festgestellt worden. Die Organe des Vereins sind die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, der Vorstand, der Verwalter, die Rechnungsrevisoren und die Bezirksvertreter. Der aus

5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Namens desselben führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Akteur die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Johann Rudolf Eppler, Pfarrer, von Basel, in Unterkulm; Vizepräsident ist Leopold Frölich, Direktor, von Brugg, in Königsfelden; Akteur ist Richard Preiswerk, Pfarrer, von Basel, in Umiken. Geschäftslokal: Kloster Muri.

Bezirk Zofingen.

21. Oktober. Aktiengesellschaft der Vereinigten Oel-, Kitt- & Kreidewerke vormals Plüss-Stauffer (Société anonyme des fabriques d'Huile, Mastic et Blanc Mineral ancien^{ts} Plüss-Stauffer) in Oftringen (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1908, Pag. 239). August Dätwyler und Bernhard Scheyen sind, ersterer infolge Ablebens, letzterer infolge Austrittes, aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und damit deren Unterschriftsberechtigungen erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1908. 21 ottobre. Il consiglio d'amministrazione della Società Funicolare Cassarate-Monte Brè, in Lugano (F. o. s. di c. del 26 dicembre 1907, n° 240, pag. 1675), nella sua seduta del 30 aprile 1908 ha nominato a presidente del consiglio d'amministrazione J. H. Brinkman in rimpiazzo del Dr. Raimondo Rossi, demissionario. La società d'oggi innanzi resta quindi vincolata colla firma collettiva dell'attuale presidente J. H. Brinkman col segretario G. Buzzi.

Ufficio di Mendrisio.

20 ottobre. Silvio Acerbi, da e in Mendrisio, avendo rassegnato le dimissioni dalle funzioni di liquidatore della società in nome collettivo G. Scarabelli & C°, in liquidazione, industria agricola, in Balerna (F. o. s. di c. del 2 agosto 1905, n° 318, pag. 1270, e del 10 febbraio 1908, n° 33, pag. 222) in di lui rimpiazzo è stato nominato Amilcare Vassalli, fu Teodoro, da e in Riva St. Vitale.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Orbe.

1908. 21 octobre. Le chef de la maison Alexandre Nolli, à Baulmes, est Alexandre, fils de Bertholo Nolli, de Padernello (province de Brescia, Italie), domicilié à Baulmes. Genre de commerce: Entrepreneur.

21 octobre. Alexandre, fils de Bertholo Nolli, de Padernello (province de Brescia, Italie), domicilié à Baulmes, et Emile-Eugène, feu Eugène-Louis Beauverd, de Chavornay, domicilié à Orbe, ont constitué à Orbe, une société en nom collectif sous le nom de Nolli et Beauverd, commencée ce jour. Genre de commerce: Construction de routes.

Bureau de Vevey.

19 octobre. La maison Albert Weber, à Vevey, vins (F. o. s. du c. du 27 juillet 1903, n° 296, page 1182), fait inscrire que la procuration qu'elle avait conférée à Jules Paschoud, à Vevey, est éteinte.

20 octobre. La raison F. Burdet, à Montreux (F. o. s. du c. du 29 mars 1899, n° 106, page 426), épicerie de Glion English Warehouse, est radiée ensuite de remise de commerce à la maison «Franz-Gottlieb Rüfenacht».

20 octobre. Le chef de la maison Franz-Gottlieb Rüfenacht, à Glion (Les Planches), est Franz-Gottlieb, fils de Jean Rüfenacht, de Hasli (Berne), domicilié à Territet (Les Planches). Genre de commerce: Epicerie de Glion English Warehouse Bazar. Etablissement et bureau: A Glion (Les Planches).

Bureau d'Yverdon.

21 octobre. Frédéric Helfer, du Grand-Duché de Bade, domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la raison Frédéric Helfer, à Yverdon. Genre de commerce: Ebénisterie, ameublements.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1908. 21 octobre. La raison E. Glauser-Borel, produits chimiques et techniques, à Corcelles (F. o. s. du c. du 29 août 1907, n° 216, page 1516), est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Glauser-Borel et Frei», inscrite ci-après.

Ernest Glauser-Borel, de Ferenbalm (Berne), domicilié à Cormondrèche et Albert Frei, de Orpund (Berne), aussi domicilié à Cormondrèche, ont constitué à Cormondrèche, sous la raison sociale Glauser-Borel et Frei, une société en nom collectif ayant commencé le 15 octobre 1908. Genre de commerce: Cardage mécanique de déchets de coton et commerce de produits chimiques et techniques. Bureaux: A Cormondrèche, Rue de Beauregard, n° 13. Usine à Boudry. La maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne raison «E. Glauser-Borel».

21 octobre. La raison F. Bargiga, Halle aux tissus, à Bevaix (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1907, n° 112, page 773), est radiée d'office, ensuite de la faillite du titulaire prononcée par le tribunal de Boudry, le 15 octobre 1908.

21 octobre. La société anonyme «Société de Construction d'Auverniers», à Auvernier (F. o. s. du c. du 29 avril 1895, n° 114), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 17 octobre 1908; la liquidation sera opérée sous la raison Société de Construction d'Auverniers en liquidation, par Charles Bonnet, Albert Vuagneux et H. A. Godet; tous trois à Auvernier, qui sont dès maintenant tous trois autorisés à signer collectivement au nom de la société en liquidation.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

20 octobre. La maison Ruedi et Krügel, à Noiraigue (F. o. s. du c. du 30 mai 1903, page 858), transfère son siège de Noiraigue à Travers. Les associés et la fondée de procuration conservent leur domicile. Les bureaux de la société sont toujours à Travers et à Noiraigue.

20 octobre. La maison Juvet-Schopfer et C°, fabrication de balanciers de montres, à Travers (F. o. s. du c. du 22 juin 1906, page 1065, et du 18 décembre 1907, page 2153), est dissoute; la liquidation étant terminée, la raison est radiée.

20 octobre. Edouard-Ernest Devenoges, de St-Aubin-Sauges, George-Alfred Etienne, des Verrières, et Daniel-Henri Devenoges, de St-Aubin-Sauges, les trois domiciliés à Travers, ont constitué à Travers, sous la raison sociale Devenoges, Etienne et C°, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1908. Genre de commerce: Fabrication, achat et vente de balanciers d'horlogerie. Bureaux: Rue des Mines d'Aspulte.

Bureau de Neuchâtel.

21 octobre. La maison P. Bürger, succ^r de P. Robert-Grandpierre, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 5 juillet 1904, n° 268, page 1070), donne procuration à Demoiselle Estelle-Albertine Robert, du Locle, domiciliée à Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

1908. 20 octobre. La procuration collective pour le comptoir de Genève, conférée à Louis Schneider, par la Banque Fédérale (société anonyme), ayant son siège principal à Zurich et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 19 mars 1908, page 463), est éteinte.

20 octobre. Le chef de la maison A. H. Suter, à Genève, commencé en 1903, est Alfred-Henri Suter, d'origine argovienne, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Commerce de porcelaines, faïences, verreries et articles divers, à l'enseigne et sous titre: «Pontiac». Magasin: 9, Boulevard des Philosophes.

20 octobre. Le chef de la maison H. Stordiau, à Genève, commencée le 1^{er} octobre 1908, est Hermann-Jean-Marie-Victor Stordiau, d'origine belge, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Commerce de modes, à l'enseigne: «Au Lisérom». Magasin: 19, Boulevard Georges Favon. La maison confère procuration à Pauline Stordiau, d'origine belge, domiciliée à Plainpalais.

20 octobre. Harry Hitchens, d'origine anglaise, domicilié à Genève, et Lina Keck, née Merminod, d'origine vaudoise, domiciliée à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Hitchens et Keck, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} septembre 1908. Genre d'affaires: Marchands-tailleurs. Magasin: 17, Rue de la Corraterie.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 24477. — 20. Oktober 1908, 4 Uhr.

**General-Direktion der Tabak-Regie, Fabrik,
Wien (Oesterreich).**

Zigaretten.



N° 24478. — 21 octobre 1908, 8 h.

**Fabrique des Longines, Francillon & C°,
St-Imier (Suisse).**

Montres et parties de montres.

نصیب

Nr. 24479. — 19. Oktober 1908, 8 Uhr.

**Nährfett-Werke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Filiale Zürich.**

Zürich (Schweiz).

Nahrungsmittel.



N° 24480. — 21 octobre 1908, 4 h.

**Etablissements Orosdi-Back, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).**

Montres, parties de montres et étuis.

میدان

DEPUTE

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren

Importation et exportation des principales marchandises

in den Monaten Juli und August 1908/1907

pendant les mois de juillet et août 1908/1907

Bemerkungen: 1) Wo die Ausfuhr grösser ist als die Einfuhr ist dies durch fette Schrift hervorgehoben. 2) Die Werte werden nur vierteljährlich angegeben.

Observations: 1^o Or l'exportation dépasse l'importation, les chiffres sont imprimés en caractères gras. 2^o Les valeurs ne sont communiquées que trimestriellement.

Table with columns: Gattung der Ware, Einfuhr - Importation (Juli 1908, Juillet 1907, August 1908, Août 1907), Ausfuhr - Exportation (Juli 1908, Juillet 1907, August 1908, Août 1907), Nature de la marchandise. Rows include categories like Nahrungsmittel, Tiere, Düngstoffe, and Häute.

Table with multiple columns: Gebrauchs-tarif, Gattung der Ware, Einfuhr-Importation (Juli, August), Ausfuhr-Exportation (Juli, August), and Nature de la marchandise. It lists various goods such as copper pipes, machinery, chemicals, and oils with their respective quantities and values for different years.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen

Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer

Betriebslängen Longueurs d'exploitation	Linien — Lignes	Verkehr Trafic		Einnahmen — Recettes				Andere Einnahmen Autres recettes	Gesamt-Einnahmen Recettes totales		Ausgaben Dépenses		Einnahmenüberschuss Excédant des recettes		Zu- oder Abnahme der Einnahmen- Überschüsse Augmentation ou diminution de l'excédant des recettes par km	
		Personen Voyageurs	Güter Marchandises	Personen Voyageurs	Güter Marchandises	Total	p. km		überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km		
																Zahl Nombre
1907 1908																
2463 2463	Schweizer. Bundesbahnen															
	September 1907	6,506,361	1,089,357	5,993,827	7,328,623	13,822,450	5,409	253,236	13,575,686	5,512	7,880,628	3,200	5,695,058	2,312		
	September 1908	6,387,000	1,017,000	5,667,000	6,943,000	12,610,000	5,120	260,000	12,870,000	5,225	8,026,000	3,259	4,844,000	1,966		- 14,97
	Januar-September 1907	53,087,509	8,970,230	44,969,151	59,012,323	103,981,474	42,217	2,707,847	106,689,321	43,317	65,938,015	26,772	40,751,306	16,545		
	Janvier-Septembre 1908	55,161,667	8,638,764	45,995,546	56,854,286	102,849,832	41,758	2,682,923	105,532,755	42,847	70,554,437	28,645	34,978,318	14,202		- 14,16
276 276	Gotthardbahn															
	September 1907	368,037	154,364	936,052	1,716,567	2,652,619	9,611	93,557	2,746,176	9,950	1,623,714	5,883	1,122,462	4,067		
	September 1908	378,000	165,080	920,000	1,730,000	2,650,000	9,601	85,000	2,735,000	9,909	1,720,000	6,232	1,015,000	3,677		- 9,59
	Januar-September 1907	2,874,715	1,274,579	8,360,496	13,343,006	21,703,502	78,636	885,766	22,589,268	81,845	14,004,476	50,741	8,584,792	31,104		
	Janvier-Septembre 1908	2,940,952	1,209,801	8,370,899	12,798,798	21,169,697	76,702	774,648	21,944,345	79,508	14,864,224	53,856	7,080,121	25,652		- 17,53
2759 2739	Total															
	September 1907	6,874,468	1,248,721	6,929,879	9,045,190	15,975,069	5,832	346,793	16,321,862	5,959	9,504,342	3,470	6,817,520	2,489		
	September 1908	6,765,000	1,172,080	6,587,000	8,673,000	15,260,000	5,571	345,000	15,605,000	5,697	9,746,000	3,558	5,859,000	2,139		- 14,06
	Januar-Sept. 1907	55,962,224	10,244,809	53,329,647	72,355,329	126,684,976	45,887	3,593,613	129,278,589	47,199	79,942,491	29,187	49,336,098	18,012		
	Janvier-Sept. 1908	56,102,619	9,848,565	54,366,445	69,653,084	124,019,529	45,279	3,457,571	127,477,100	46,541	85,418,661	31,186	42,058,439	15,355		- 14,75

Anmerkung. Wir machen darauf aufmerksam, dass die Angaben für das laufende Jahr zum Teil approximativ sind und dass die von den Bahnerverwaltungen später vorgenommenen Berichtigungen Abweichungen erklären.

Note. Nous ferons remarquer que les données pour l'année courante sont dans plusieurs cas approximatives en sorte que les rectifications faites ultérieurement par les administrations de chemins de fer entraînent des différences.

Internationale Baumwoll-Statistik. Der Internationale Verband der Baumwollspinner- und -Weberei-Vereinigungen hat für das mit dem 31. August d. J. beendete Baumwolljahr die üblichen statistischen Daten veröffentlicht. Neu aufgenommen in den Kreis der Erhebungen ist nur Argentinien, aber die Berichte von den bisher bearbeiteten Ländern sind ausführlicher geworden. So wird im ganzen über 111,217,883 (im Vorjahr 100,521,078 und 1906 66,072,303) Spindeln berichtet, während der Internationale Verband die Spindelzahl der Welt auf 128,923,659 (i. V. 114,096,168) Spindeln schätzt. Es handelt sich dabei nur um gewöhnliche Baumwollspindeln und nicht etwa um Abfall- und Zwirrspindeln. Die Spindelzahl in Russland stellt sich nur auf 3,691,267 Stück, eine Zahl, die zu niedrig erachtet wird, um den tatsächlichen Verhältnissen zu entsprechen; das ist zweifellos auf den Mangel einer Organisation zurückzuführen. Das Zahlenmaterial für die Vereinigten Staaten beruht auf den Erhebungen des Zensusbureaus; im übrigen handelt es sich um selbständige Arbeiten des internationalen Verbandes. Den Baumwollverbrauch im abgelaufenen Jahr berechnet der Verband auf insgesamt 15,779,537 Ballen (14,909,193 B.), und zwar 11,690,516 B. (11,668,575 B.) amerikanische, 2,276,586 B. (1,768,293 B.) ostindische, 653,256 B. (616,896 B.) ägyptische und 1,454,179 B. (853,429 B.) andere Herkünfte. Für Grossbritannien wird die Spindelzahl auf 52,817,582 geschätzt (es liegen Berichte von 46,664,236 Spindeln vor) und der Jahresverbrauch auf 3,394,403 B., und zwar 2,891,127 B. amerikanische, 67,252 B. indische, 349,756 B. ägyptische und 86,268 B. anderer Herkünfte. Für die Vereinigten Staaten berechnet sich laut Zensusbericht die Spindelzahl auf 27,846,000 mit einem Verbrauch von 4,575,000 B. nur amerikanische Baumwolle.

In Deutschland liegen von den auf 9,882,505 geschätzten Spindeln über 9,691,905 nähere Angaben vor. Danach betrug in Deutschland der Verbrauch 1,223,394 B. amerikanische, 400,050 B. ostindische, 98,815 B. ägyptische und 37,384 B. andere Herkünfte, insgesamt 1,759,643 B. Demnächst folgt Russland mit einer geschätzten Spindelzahl von 7,855,210 B. (3,691,297 B. berichtete Spindeln), mit einem Verbrauch von insgesamt 923,148 B., darunter 554,796 B. eigene russische Ernte im Gewicht von 270—290 Pfund engl. für den Ballen, 313,476 B. amerikanische und 46,084 B. ägyptische Baumwolle. Für Indien schätzt der Verband die Spindelzahl auf 5,5 Millionen Spindeln, wovon über 1,264,969 Spindeln berichtet wird, und den Verbrauch auf 503,037 B., meist indisches Gewächs, das auch in der japanischen Baumwollspinnerei mit 606,000 Ballen bei 1,008,000 B. Gesamtverbrauch und 1,637,000 geschätzter Spindelzahl eine hervorragende Rolle spielt.

Ende August dieses Jahres befanden sich in den Händen der Spinner insgesamt 2,723,045 Ballen (gegen 3,334,410 B. im Vorjahr). Die unsichtbare Versorgung war demnach an dem genannten Tage um rund 600,000 B. schlechter als an dem gleichen Tage des Vorjahrs. Die Minderversorgung ergibt sich besonders bei amerikanischer und ostindischer Baumwolle, eine Folge der schlechten Ernte in den beiden Ländern; die Vorräte an amerikanischer Baumwolle betragen nämlich 1,543,663 B. (i. V. 2,073,386 B.), an ostindischer 750,001 B. (912,164 B.), an ägyptischer 153,915 B. (140,371 B.) und an andern Herkünften 280,466 B. (208,489 B.). In Grossbritannien stellte sich die unsichtbare Versorgung auf 364,019 B., darunter 262,050 B. amerikanische Baumwolle. In Deutschland betragen die Vorräte in den Spinnereien 336,248 B., und zwar 150,658 B. amerikanische, 157,014 B. ostindische, 21,078 B. ägyptische und 7498 B. andere Herkünfte. Am besten stellte sich die Versorgung in den Vereinigten Staaten dar, die mit 596,000 B. ausgewiesen wird. Ägyptische Baumwolle verarbeiten, abgesehen von 846,000 Spindeln, die mit einem Jahresverbrauch von 50,000 B. in den Vereinigten Staaten laufen, insgesamt 17,525,047 Spindeln; davon kommen auf Grossbritannien 13,364,942 Spindeln und auf Deutschland 1,128,670 Spindeln.

Es arbeiten mit verkürzter Arbeitszeit insgesamt 47,283,451 Spindeln, davon kommen u. a. auf England 32,197,712, auf Deutschland 9,491,900, auf Frankreich 1,182,205 und auf Japan 1,612,000 Spindeln; bei Japan ist die Einschränkung angesichts der dort überhaupt laufenden Spindeln am stärksten.

In der Aufstellung begriffen waren 4,556,762 Spindeln, davon 3,198,528 Spindeln in Grossbritannien und 208,964 Spindeln in Deutschland.

Ausstellungen — Expositions.

Unter dem Namen «Alaska-Yukon-Pacific Exposition» wird vom 1. Juni bis 15. Oktober nächsten Jahres in der Stadt Seattle, Staat Washington, Vereinigte Staaten von Amerika eine internationale Ausstellung stattfinden.

Die Ausstellung ist ein privates Unternehmen. Die Einladung zur Beteiligung ist aber dem Bundesratte immerhin durch die Vermittlung des amerikanischen Gesandten in Bern übermittelt worden. Der Kongress der Vereinigten Staaten hat Anordnungen zugunsten der Beteiligung der Regie-

rung getroffen und ferner verfügt, dass alle Gegenstände, welche ausschliesslich zu Ausstellungszwecken aus dem Ausland eingehen, keinen Zöllen oder sonstigen Abgaben unterliegen sollen.

Die Klassifikation sieht die folgenden 16 Departemente vor, die wiederum in Gruppen und in Klassen eingeteilt sind: Erziehung, Kunst, freie Künste, Manufakturwaren, Maschinen, Elektrizität, Transportwesen, Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwesen, Bergbau und Metallurgie, Jagd und Fischerei, Anthropologie, soziale Oekonomie, körperliche Ausbildung, Geschichte.

— Internationale Ausstellung in Brüssel 1910. Nach einer Mitteilung der belgischen Gesandtschaft haben bis jetzt folgende Staaten ihre offizielle Beteiligung an dieser Ausstellung zugesagt: Deutschland, Ecuador, Spanien, Italien, Frankreich, die Republik Haiti, Niederlande und Persien.

Sous la dénomination de „Alaska-Yukon-Pacific Exposition“ aura lieu, du 1^{er} juin au 15 octobre prochain, une exposition internationale à Seattle, Etat de Washington, Etats-Unis de l'Amérique du Nord.

Cette exposition est de caractère privé. L'invitation à y participer a néanmoins été adressée au Conseil fédéral par l'intermédiaire de la Légation des Etats-Unis. Le Congrès américain a pris des mesures en faveur de la participation du Gouvernement à l'entreprise projetée et arrêté que tous les objets importés de l'Etranger aux fins exclusives de l'exposition seraient exempts de tous droits ou autres taxes.

La classification comprend les 16 départements suivants qui se subdivisent à leur tour en groupes et classes: Education, art, arts libres, articles manufacturés, machines, électricité, transport, agriculture, horticulture, silviculture, mines et métallurgie, chasse et pêche, anthropologie, économie sociale, culture physique, histoire.

— Exposition internationale à Bruxelles en 1910. A teneur d'une communication de la Légation de Belgique, les Etats suivants ont adhéré, jusqu'ici, officiellement à l'exposition: Allemagne, Equateur, Espagne, Italie, France, République de Haiti, Pays-Bas et Perse.

Neuauflage des Internationalen Übereinkommens über den Eisenbahn-Frachtverkehr.

Am 22. September 1908 hat im Bundeshaus in Bern die Niederlegung der Ratifikationen des auf Grund der Ergebnisse der im Juli 1906 in Bern abgehaltenen Revisionskonferenz am 19. September 1906 von den Bevollmächtigten der Vertragsstaaten unterzeichneten Zweiten Zusatzübereinkommens zu dem Internationalen Übereinkommen über den Eisenbahn-Frachtverkehr vom 14. Oktober 1890 stattgefunden. Die Bestimmungen des Zusatzübereinkommens werden drei Monate nach dem Tage der Niederlegung der Ratifikationen, also mit dem 22. Dezember 1908, in Wirksamkeit treten. Vom Zentral-Amt ist eine Neuauflage des Internationalen Übereinkommens erstellt worden, die das Datum vom 22. Dezember 1908 trägt und die sämtlichen von diesem Tage an geltenden internationalen Vorschriften für den Eisenbahn-Frachtverkehr enthält. Einzelne Exemplare können beim genannten Amt zum Preise von Fr. 1.55 bezogen werden, in welchem Preise das Porto für die Zusendung inbegriffen ist.

Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz.

Importation dans la circulation libre de la Suisse.

Gattung der Ware Désignation des articles	September — Septembre		Januar-September Janvier-Septembre	
	1908	1907	1908	1907
Weizen — Froment	458,934	324,304	2,084,193	3,044,661
Hafer — Avoine	99,131	74,574	965,108	942,316
Gerste — Orge	19,610	15,674	88,902	77,475
Mais — Maïs	67,737	64,450	432,715	566,255
Hartweizenries — Semoule de blé dur	18,989	17,810	153,728	168,633
Mehl, denaturiertes Futtermehl ausgenommen	50,297	37,563	429,714	255,926
Farine, excepte la farine dénaturée.				
Kaffee, roher — Café brut	9,493	7,915	78,838	82,483
Rob- und Kristallzucker, Stampf-(Pilé)-Zucker, Traubenzucker	69,227	67,230	411,921	437,350
Sucre brut et sucre cristallisé, pilé, sucre de raisin				
Zucker in Hüten, Platten, Blöcken, Abfall von raffiniertem Zucker	27,663	22,000	169,702	163,928
Sucre en pains, plaques, blocs, déchets de sucre raffiné.				
Zucker, geschnitten oder fein gepulvert	11,699	10,779	115,815	109,785
Sucre coupé ou en poudre fine				
Schweineschmalz — Saïndoux	1,041	1,785	17,288	16,157
Rohtabak — Tabac brut	5,898	5,860	55,619	61,610
Wein in Fässern — Vins en fûts	88,443	75,328	1,057,616	802,817
Steinkohlen — Houille	1,621,802	1,924,728	15,652,590	16,080,696
Petroleum — Pétrole	62,683	56,563	489,161	484,712

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

„LUCERNA“

Anglo-Swiss Milk Chocolate Co, Hochdorf

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 31. Oktober 1908, nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Hotel Post in Hochdorf

Traktanden:

- 1) Protokoll.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes, sowie Beschlussfassung über Verwendung des Gewinnsaldos.
- 3) Revision von Art. 6. der Statuten. (2474.)
- 4) Wahlen.

Bilanz und Geschäftsbericht, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren und der Entwurf der Statutenrevision werden vom 24. Oktober an zur Einsicht der Aktionäre, die sich als solche legitimieren, auf den **Bureaux der Gesellschaft** aufliegen.

Zutrittskarten für die Generalversammlung werden vom 20. bis und mit 27. Oktober 1908 von der Direktion der Gesellschaft in Hochdorf gegen Ausweis über den Aktienbesitz verabfolgt. Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, werden ersucht, ein unterzeichnetes Nummernverzeichnis bis zum 27. Oktober 1908 einzusenden, worauf ihnen die Eintrittskarten zugestellt werden.

Den Aktionären wird am Tage der Generalversammlung die Besichtigung der Fabrik am Vormittag, sowie nachmittags von 1 $\frac{1}{2}$ —2 $\frac{1}{2}$ Uhr gestattet sein.

Hochdorf, den 16. Oktober 1908.

Der Verwaltungsrat.

Rechtsanwalt Friedrich Mürb Basel

Elisabethenstrasse 11 — Teleph. 4809

Führung von Prozessen und Inkasso in der Schweiz und ganz Deutschland. (2424.)

Demnächst erscheint:

VI. Ausgabe 1909/10

von (671)

HANS SCHWARZ

**ADRESSBUCH
der SCHWEIZ**
für Handel, Industrie & Gewerbe

Preis (2 Bände):

bei Vorausbestellung Fr. 20
nach Erscheinen ... » 25

Letzte Ausgabe 1907/08
solange Vorrat 2 Bde. Fr. 18

Schweizer Industrie-Verlag
A.-G., Zürich.

Einführung übersichtlicher Buchführung

diskrete Nachhilfe, Revisionen.
M. Thédy, Bücher-Experte, Bern.
Telephon 3220. (2332.)

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachläss. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexperten. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Gebirgsbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, Zürich I. (14)

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aigle: A. Jordan, agent d'affaires patenté.
Bern: Emil Jenni, Internationales Handelsauskunftsbureau. Inkasso. Unfallvers.
— Dr. Ernst Brand & Emil Brand, Advokatur, Notariat, Gutachten, Inkasso, Verwaltung.
Brugg: A. Süß, Notar. Inkasso.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, not. Renseignem., recouvrement, gér., etc.
Chur: O. Barbian, Geschäftsbureau. Ink.
— Pet. Biner, (a. Konk'bet.), Rechtsbureau.
Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.
Genève: Herren & Gnerchet
Fondation en 1872.
Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention, marques et modèles. Références et tarifs à disposition.
— Dr. Aug. Bonna, Bureau techn. Expertises industrielles. Brevets d'invent.
Lugano: Dr. Huber, Advok., Ink. Inform.
— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., Inf.

Lausanne: E. Glas-Chollet, rens., recouv.
Luzern: C. Hurter, Advok. Ink. Inform.
Mürten: H. Häfner, Advokatur u. Inkasso.
Payerne: Ph. Nicod, agent d'affaires pat.
Porrentruy (J. bern.): Paul Billeux, av.
Saignelégier (Jura b.): Joseph Jobin, av.
St. Gallen: J. Lelsing, Advok. u. Inkasso.
— J. Forster, a. Bezirksrichter. Advokatur u. Inkasso. 30jähr. Gerichts- u. Rechtspraxis.
Vevey: Louis Favay, agent d'aff. patenté.
— A. Jordan, agent d'aff. patenté. Téléph.
Wallenstadt: Dr. Huber, Advok. & Ink.
Yverdon: F. Willomet, agent d'affaires.
Zürich I: Levaillant, Patentanwalts- & Commercial-Bureau A.-G.
— Hermann Peter, Geschäftf. des Vereins Creditreform. Inkasso u. Informationen.
— Dr. Jur. Ad. Tobler, Grossmünsterplatz 2. Rechtsanwalt. Prozessführung u. Inkassi.



Georges-Jules Sandoz

46 Rue Léopold Robert 46
LA CHAUX-DE-FONDS
Feine Damenuhren
Garantierte Herren uhren
Feder-Chromometer
Barometer, kontrolliert vom
Observatorium. — Uhren mit
unabhängigem Sekundensieger
Chronograph. Zähler. — Repetier-
uhren m. Viertel- u. Minutenschlag
Repetieruhren mit Glockenspiel.

Automobil-Fabrik „Safir“ in Zürich

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 31. Oktober 1908, nachmittags 3 Uhr
im Hotel Gotthard in Zürich

Traktanden:

- 1) Genehmigung eines Apportvertrages.
- 2) Beschlussfassung betr. Reduktion des Aktienkapitals.
- 3) Beschlussfassung betr. Ausgabe neuer Aktien.
- 4) Aenderung der Gesellschaftsfirmen.
- 5) Gesamtrevision der Statuten, insbesondere Art. 2 (Aufnahme eines neuen Fabrikationszweiges), Art. 20 (Bestand des Verwaltungsrates), Art. 37 ff. (Bilanzregeln und Gewinnverteilung).
- 6) Wahlen in den Verwaltungsrat. (2496;)

Ab 21. dies können in unserm Bureau gegen Einreichung eines Aktien-Nummern-Verzeichnisses die zur Teilnahme an der Generalversammlung erforderlichen Eintrittskarten bezogen werden.

Zürich, den 20. Oktober 1908.

Der Verwaltungsrat.

Verlangen Sie Spezialprospekt 502 über unsere bewährten amerikanischen Methoden über: (341)

Hintz Conto-Corrente
Hintz Kundenregister
Hintz Vertikal-Briefablage nach Nummern

Schmassmann & Co.

Zürich, 110 Bahnhofstrasse, gegenüber Hauptbahnhof.

Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage kuranter Wertpapiere gewähren wir bis auf weiteres

Vorschüsse auf 3 Monate à 4 $\frac{1}{4}$ % Zins p. Jahr
ohne Provisions-Berechnung (63)

gegen Eigenwechsel.

Basel, den 20. Oktober 1908.

Die Direktion.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (281;)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Fabrique de Produits chimiques S. A.

c.-d. Th. Mühlethaler

à Nyon

Les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
pour vendredi, 30 octobre 1908, à 3 heures, à Nyon, Hôtel des Alpes.

Ordre du jour:

- 1° Augmentation du capital-actions et modification aux statuts qu'elle comporte.
- 2° Nomination d'un membre du conseil d'administration.

Les cartes d'admission seront délivrées à l'avance, sur demande, par la Banque de Nyon et le Bankverein, à Genève.

(2490)

Le conseil d'administration.

Schweiz. Vereinsbank in Bern

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Donnerstag, den 5. November 1908

nachmittags 3 Uhr, im Hotel Schweizerhof in Bern

Traktanden:

Statutenrevision (ab § 3). (2503;)

Die Eintrittskarten zu dieser ausserordentlichen Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bis Samstag, den 31. Oktober a. c. an unsern Kassen in Bern und Zürich erhoben werden.
Bern, den 17. Oktober 1908.

Der Verwaltungsrat.

Verlangen Sie Prospekt Nr. 202 über meinen stationären Entstaubungsapparat Pat. 29496 (1836)

„Reinige mit Luft“

wichtig für

Privat- und Geschäfts-Häuser, Hotels, Spitäler,
Sanatorien, Fabriken etc.

Hans Müry, Zürich

Gotthardstrasse 55